

Pflanzen in Hydrokultur richtig pflegen

Hydrokulturpflanzen sind wie Pflanzen in normaler Erdkultur zu pflegen. Auch bei der Hydrokultur spielen die Wachstumsfaktoren Licht, Wärme, Wasser und Nährstoffe die entscheidende Rolle. Ebenso muss man die Pflanzen umtopfen und auf Krankheiten und Schädlingsbefall achten.

Der Unterschied

Das besondere an diesem Kulturverfahren ist, daß die Pflanzen im Wasser wachsen. Doch auch bei der Hydrokultur werden die meisten Fehler beim Gießen gemacht. Auch Hydrokulturpflanzen werden häufig zu oft und zuviel gegossen. Die Folgen sind dieselben wie bei der Erdkultur. Die Wurzeln leiden unter Sauerstoffmangel, faulen und sterben ab. Dadurch werden Stängel und Blätter nicht mehr ausreichend mit Wasser und Nährstoffen versorgt, und auch sie sterben nach einiger Zeit ab.

Der Trick

Deshalb kommt dem Wasserstandsanzeiger im Hydrokulturgefäß eine wichtige Rolle zu. Die Markierungen „Minimum“, „Optimum“ und „Maximum“ geben den Wasserstand im Gefäß an. Es darf nur bei längerer Abwesenheit bis zur maximalen Höhe mit Wasser aufgefüllt werden. Ein ständig hoher Wasserstand führt zu oben genanntem Sauerstoffmangel im Wurzelbereich. Auch darf man den Wasserpegel nicht ständig im Optimalbereich halten. Besser ist es, den Wasserstand immer bis in den Minimalbereich absinken zu lassen und dann erst wieder bis zum Optimum aufzufüllen. Es schadet den Pflanzen keinesfalls, wenn der Wasserstand für ein bis zwei Tage unter die Minimummarke absinkt.

Ernährung/Hygiene

Normalen Blumendünger vertragen die Hydrokulturpflanzen nicht. Es muß unbedingt mit einem speziellen Hydrokulturdünger gearbeitet werden, der den pH-Wert des Wassers im optimalen Bereich hält.

Alle 4 bis 6 Monate muss die Nährlösung (Wasser mit Dünger) erneuert werden. Ansonsten können sich überflüssige Nährstoffe und Wurzelausscheidungen im Wasser anreichern und zu Pflanzenschäden führen.

Es reicht nicht aus, die alte Nährlösung auszukippen. Das gesamte von Wurzeln durchwachsene Substrat muss ausgewaschen werden. Dazu nimmt man den Kulturtopf aus dem Übertopf und lässt 5 bis 10 Minuten Wasser aus der Brause durch den Topf laufen. Auch der Übertopf muß gründlich gereinigt werden. Anschließend füllt man neue Nährlösung ein.

Die Vielfalt

Fast alle Pflanzen gedeihen in Hydrokultur, selbst die Wüstenbewohner wie Kakteen und Sukkulente. Bei der Zusammenstellung der Pflanzen in Großgefäßen muss man aber unbedingt darauf achten, dass alle Pflanzen im Gefäß die gleichen Standortansprüche haben, insbesondere was Licht und Temperatur angeht.

Wir machen Ihr Zuhause grün! Ihr Partner für Raumbegrünung und Pflanzenpflege.